

BEDIENUNGSANLEITUNG



KBS Gastrotechnik GmbH – Schoßbergstraße 26 – 65201 Wiesbaden



BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG

VISOR



VORWORT

Dieses Handbuch enthält die erforderlichen Gebrauchsanweisungen und Sicherheitsnormen für den ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts. Dieses Handbuch muss an die Personen weitergegeben werden, die für den Gebrauch des Geräts und seine Wartung verantwortlich sind.

INHALT

KAP. 1 - ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- 1.1 Vorwort
- 1.2 Zweck des Handbuchs
- 1.3 Garantie
- 1.4 Kennzeichnung des Geräts

KAP. 2 - SICHERHEITSNORMEN FÜR DEN GEBRAUCH DES GERÄTS

- 2.1 Sicherheitsnormen

KAP. 3 - BESCHREIBUNG DES GERÄTS

- 3.1 Technische Eigenschaften
- 3.2 Vom Hersteller vorgesehener Gebrauch
- 3.3 Technische Daten

KAP. 4 - ANWEISUNGEN FÜR DIE INSTALLATION UND DEN BETRIEB

- 4.1 Anweisungen für die korrekte Installation
 - 4.1.1 Entladen und Handling des Ofens
 - 4.1.2 Umgebungsbedingungen für den Betrieb
- 4.2 Anweisungen für die korrekte Installation
 - 4.2.1 Elektrischer Anschluss
 - 4.2.2 Anschluss Dampfgarer
 - 4.2.3 Installation seitliche Wände
- 4.3 Beschreibung der Bedienelemente EVF Serie 300
 - 4.3.1 Ein-/Ausschalten des Geräts im manuellen Modus
 - 4.3.2 Start des Garzyklus
 - 4.3.3 Funktion „wöchentliche programmierte Einschaltung“
 - 4.3.4 Start der Funktion „wöchentliche programmierte Einschaltung“
 - 4.3.5 Deaktivierung der Funktion „wöchentliche programmierte Einschaltung“
 - 4.3.6 Funktion „Energieeinsparung“
 - 4.3.7 Einstellung des Wochentags und der Uhrzeit
 - 4.3.8 Einstellung des Arbeitssollwerts

KAP. 5 - WARTUNG

- 5.1 Ordentliche Wartung
 - 5.1.1 Reinigung des Ofens
 - 5.1.2 Transport und Aufstellung des Ofens
- 5.2 Außerordentliche Wartung

KAP. 1 - ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1.1 Vorwort

Danke, dass Sie sich für unseren Ofen entschieden haben.

Dieses Gerät wurde unter Verwendung modernster technologischer Innovationen gebaut, um eine lange Lebensdauer zu garantieren und bei normalem Gebrauch immer die beste Leistung zu erzielen. Es wurde besonders darauf geachtet, das Gerät gemäß den europäischen Sicherheitsvorschriften zu konstruieren, um es mit dem CE-Zeichen ausstatten zu können.

Werden die Vorschriften dieses Handbuchs befolgt, wird die Funktionstüchtigkeit des Geräts erhalten und das investierte Kapital behält seinen Wert.

1.2 Zweck des Handbuchs

Dieses Handbuch beschreibt den Gebrauch und die Wartung der VISOR-Elektro-Öfen und ist eine Anleitung für den korrekten und sicheren Gebrauch des Geräts und für seine Wartung.

Es wird empfohlen, DIESES HANDBUCH VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME SORGFÄLTIG ZU LESEN.

Dieser Ofen wurde zum Garen von Speisen entwickelt; jede andere Verwendung ist unsachgemäß und gefährlich und gilt als verboten.

Der korrekte Betrieb dieses Geräts hängt zu großen Teilen von einer regelmäßigen Wartung ab. Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen stellen die erforderlichen Vorgänge dar, die mindestens eingehalten werden müssen, um den Betrieb des Ofens in vollständiger Sicherheit zu garantieren.

Auf der Grundlage ständiger technischer Verbesserungen und der geltenden Vorschriften könnte der Ofen andere Merkmale als die in dieser Broschüre hervorgehobenen Eigenschaften aufweisen.

ACHTUNG! Das Unternehmen haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Gerätes verursacht wurden, und behält sich das Recht vor, rechtliche Schritte gegen nicht autorisierte Änderungen einzuleiten.

1.3 Garantie

Die Garantiezeit beträgt 12 Monate ab Lieferung und beschränkt sich auf den Austausch eines schadhaften Teils, der einen Herstellungsfehler aufweist.

Nicht von der Garantie gedeckt sind Beschädigungen durch Dritte, Transportbeschädigungen, Installations- und Wartungsfehler, fehlerhafte Bedienung, Nachlässigkeit sowie Manipulationen durch nicht autorisiertes Personal.

Von der Garantie ausgenommen sind die Teile des Ofens, die Verschleiß unterliegen.

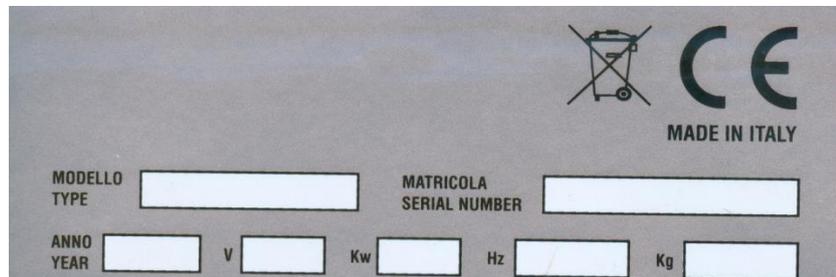
Die Garantie verfällt, wenn der Käufer mit der Zahlung im Rückstand ist und für die Produkte, die ohne Genehmigung des Herstellers repariert, verändert oder demontiert wurden.

Damit der Kundendienst des Herstellers den Eingriff vornehmen kann, ist es ratsam, ihm alle Informationen über den Defekt sowie weitere nützliche Angaben zur Einschätzung des Ausmaßes des Eingriffs schriftlich mitzuteilen.

1.4 Kennzeichnung des Geräts

Die Kennzeichnung des Ofens erfolgt über ein Schild, das an der Rückwand angebracht ist und Modell, Baujahr sowie die Seriennummer angibt.

Weitere Informationen über das Gerät können der Konformitätserklärung und den Sicherheitsbestimmungen entnommen werden, die diesem Handbuch beiliegen.



KAP. 2 - SICHERHEITSNORMEN FÜR DEN GEBRAUCH DES GERÄTS

2.1 Sicherheitsnormen

Diese Warnhinweise wurden für Ihre Sicherheit und die anderer verfasst. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie den Ofen installieren:

- Dieses Gerät wurde für die Verwendung durch Erwachsene und verantwortungsbewusste Personen entwickelt und gebaut. Kinder oder nicht autorisierte Personen dürfen es nicht verwenden.
- Änderungen, die erforderlich sind, um das Gerät an der elektrischen Anlage vor Ort zu installieren, und alle Wartungsarbeiten müssen von erfahrenem und autorisiertem Personal durchgeführt werden.
- Der Ofen ist während des Garvorgangs zu überwachen. Das Gerät ausschalten, wenn Störungen im Prozess vorliegen.
- Nach dem Gebrauch bleiben die Oberflächen der Öfen auch nach dem Ausschalten noch lange warm. Den Kontakt und das Annähern von Gegenständen vermeiden, besonders wenn diese entzündlich sind; außerdem immer den entsprechenden Schutz beim Einführen der Gegenstände in und Herausnehmen der Gegenstände aus dem Ofen verwenden.
- Vor jedem Eingriff oder Reinigungsvorgang das Gerät vom Netz nehmen, indem der Hauptschalter ausgeschaltet und der Stecker gezogen wird.
- Das Gerät nach jedem Gebrauch reinigen, Speise- und Fettreste entfernen; die Außenseite mit Wasser und Seife und das Innere der Kammer mit entsprechenden Mitteln reinigen, dabei besonders auf die elektrischen Komponenten achten; keine Säuren oder aggressive Stoffe verwenden.
- Vor der Reinigung warten, bis das gehärtete Glas der Tür abgekühlt ist, der Temperaturunterschied könnte es beschädigen.
- Nicht die Sicherheitsvorrichtungen des Ofens manipulieren.
- Darauf achten, dass sich in der Nähe des Ofens keine elektrischen Geräte befinden, die durch das vom Ofen erzeugte elektromagnetische Feld gestört werden könnten.
- Bewahren Sie dieses Handbuch besonders sorgfältig auf. Im Falle des Weiterverkaufs des Ofens muss es dem Käufer ausgehändigt werden.
- Die Nichtbeachtung der obigen Vorschriften kann die Sicherheit des Geräts und des Benutzers gefährden.

KAP. 3 - BESCHREIBUNG DER MASCHINE

3.1 Technische Eigenschaften

Der Ofen wurde aus behandelten Platten für hohe Temperaturen gefertigt; er besitzt eine feuerfeste Garebene und einen mit Fasern und Steinwolle isolierten Rahmen.

Die Heizeinheit besteht aus zwei elektrischen Widerständen, von denen einer oben und einer unten mit unabhängiger Steuerung angeordnet sind.

Der Garvorgang wird von einer digitalen EVF-Steuerkarte gehandhabt.

Der Blick in den Garraum ist dank der Innenbeleuchtung, die aus einer hitzebeständigen Lampe besteht, möglich.

3.2 Vom Hersteller vorgesehener Gebrauch

Der in diesem Handbuch beschriebene elektrische Ofen wurde speziell für die Zubereitung von **Pizza, Konditorei- und Rotisserieprodukten und anderen Lebensmitteln entwickelt**.

Jede andere Verwendung ist unsachgemäß und daher gefährlich.

Der Hersteller rät unbedingt von einer unsachgemäßen Verwendung des Ofens ab und übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die durch solche Verhaltensweisen verursacht werden. Dieses Gerät wurde in Übereinstimmung mit den technischen Standards und Industrierichtlinien hergestellt.

3.3 Technische Daten

In der Folge werden die allgemeinen Daten der verschiedenen Ofenmodelle aufgelistet.

VISOR	Dimensioni interne (cm) Internal Dimensions (cm)			Dimensioni esterne (cm) External Dimensions (cm)			Peso Weight Kg	Alimentazione Supply V/Ph/Hz	Potenza Power		Assorbimento Absorption Ampere	Temperatura Temperature °C	N° Pizze # Pizze Ø 35 cm	N° Teglie # Baking pans 60x40 cm
	A/H	L/W	P/D	A/H	L/W	P/D			Max. kW/h	Med. kW/h				
VS70	17	105	70	40	144	100	205	400/3/50-60	7,2	3,6	11	0/450	6	2
VS105	17	105	105	40	144	135	235	400/3/50-60	11	5,5	16	0/450	9	4

Die Öfen der Serie VISOR können sowohl auf Gestellen als auch auf Gärchränken montiert werden.

Die Geräte können mit Seitenwänden und einer oberen Abdeckplatte in der Version „naked“ oder „design“ ausgestattet sein.

KAP. 4 - ANWEISUNGEN FÜR DIE INSTALLATION UND DEN BETRIEB

4.1 Anweisungen für die korrekte Installation

Vor dem Einbau des Ofens Kapitel 2 in Bezug auf die Warnungen sorgfältig lesen.

4.1.1 Entladen und Handling des Ofens

Für das Handling des Ofens mechanische Mittel verwenden.

Der Ofen wird auf einer Holzpalette, mit Pappe und transparenter Kunststoffolie verpackt, geliefert. Auf die Position des mechanischen Mittels achten und den Transport sicher ausführen.

Wenn der Ofen mit Hilfe von Hebevorrichtungen (Kran, Laufkran) transportiert werden soll, müssen Hilfsmittel verwendet werden, die geeignet sind, um das Gewicht des Ofens zu tragen und mit Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet sind.

4.1.2 Umgebungsbedingungen für den Betrieb

Der Ofen wird in einem geschlossenen Raum mit mindestens 10 cm Abstand von den Wänden auf einer ebenen Fläche positioniert, um eine ausreichende Belüftung zu garantieren.

Die Umgebungstemperatur muss zwischen 6 °C und 40 °C liegen und die relative Feuchtigkeit darf 90 % nicht überschreiten.

4.2 Anweisungen für die korrekte Installation

ACHTUNG: Diese Arbeiten müssen von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

- Den Ofen auf einer ebenen Fläche und mit ausreichendem Abstand platzieren und dabei ausreichend Freiraum zum Bewegen des Ofens für Wartungsarbeiten vorsehen.
- Sicherstellen, dass die Werte der Versorgungsspannung des Ofens beim Kunden mit den Werten auf dem Typenschild übereinstimmen.
- Sicherstellen, dass die Anlage des Kunden über eine Erdungsleitung verfügt und dass diese den geltenden Gesetzen entspricht. Wenn die Versorgungsspannung geändert werden muss, sind die Anweisungen im Schaltplan der elektrischen Anlage, der diesem Handbuch beiliegt, zu befolgen.
- Den Schutz von den Klemmen entfernen und die Klemmenleiste und das Netzkabel anschließen.
- Die Anlage beim Kunden muss mit einem Hauptschalter ausgestattet werden, der für die aufgenommene Leistung geeignet ist; bei mehreren in Serie geschalteten Öfen auf die Summe aller Leistungen Bezug nehmen, die auf dem Typenschild des jeweiligen Ofens angegeben sind.
- Die Öffnung des Rauchgasauslasses muss an einen Schornstein angeschlossen und mit einem Kondensatauslass versehen sein, damit verhindert wird, dass Wasser in den Ofen eintritt.

Der Hersteller übernimmt keinerlei Verantwortung, wenn bei der Installation die erteilten Sicherheitshinweise nicht erfüllt werden.

ACHTUNG: Diese Arbeiten müssen von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

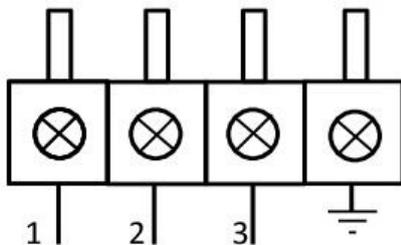
4.2.1 Elektrischer Anschluss

Sicherstellen, dass der Hauptschalter der Anlage beim Kunden in der Position OFF (deaktiviert) steht und dass die Versorgungsspannung der vom Hersteller angegebenen entspricht.

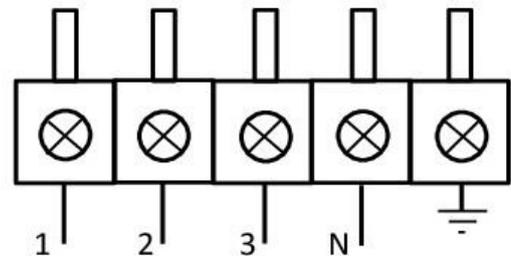
Gemäß den Daten in der Tabelle und den Vorschriften im Nutzerland alle Garkammern mit einem vierpoligen Hauptschalter verbinden.

Für den Zugang zu den Klemmen die Klemmenabdeckung auf der Rückseite des Ofens abschrauben und entfernen. Das Produkt wird nicht mit einem Netzkabel geliefert: Ein Gummikabel mit einem angemessenen Querschnitt für die angegebene Aufnahme- und Isolationsklasse nicht kleiner als H07RN-F verwenden; dann das oben genannte Kabel an die Klemmen anschließen, siehe Abbildung unten und Beschreibung im beiliegenden Schaltplan. Die Funktionstüchtigkeit der Erdungsanlage beim Kunden überprüfen.

230V – 3ph. – 50/60Hz



400V – 3ph.+ N – 50/60Hz



4.2.2 Anschluss Dampfgarer

EINGANG WASSER 1/2"
(Druckminderer 0,5/0,6 bar max installieren)



AUSLASS WASSER
(Gummischlauch Innendurchmesser 12 mm einlegen)

4.2.3 Installation seitliche Wände

Sollte die Lieferung auch die seitlichen Wände beinhalten, bitte die nachstehenden Anweisungen unter Verwendung des beigefügten Sets befolgen.



ITALFORNI

VISOR

ASSEMBLAGGIO CARTER LATERALI





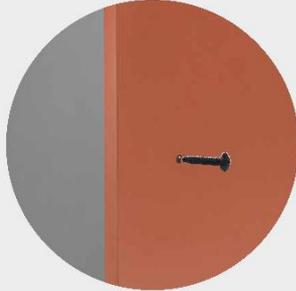
FASE 1 - ACCOSTAMENTO CARTER LATERALE



FASE 2 - INSERIMENTO SPESSORE IN LEGNO (UTILIZZARE SPESSORI IN DOTAZIONE)







FASE 3 - FISSAGGIO CARTER LATERALE (UTILIZZARE VITI IN DOTAZIONE)

Italforni Pesaro s.r.l. - Via dell'Industria, 130 - Loc. Chiusa di Ginestreto - 61122 Pesaro (PU) Italia - Tel +39 0721 481515 - info@italforni.it - www.italforni.it

4.3 Beschreibung der Bedienelemente EVF Serie 300



4.3.1 Ein-/Ausschalten des Geräts im manuellen Modus

Um das Gerät im manuellen Modus ein-/auszuschalten, folgendermaßen vorgehen:

1. Sicherstellen, dass kein Prozess im Gange ist.
2. Die Taste „EINSCHALTEN/AUSSCHALTEN“ 1 s lang gedrückt halten.

Wenn das Gerät eingeschaltet wird, befindet es sich wieder in dem Status, der zum Zeitpunkt der Stromunterbrechung vorlag.

Es ist außerdem möglich, das Gerät über den multifunktionalen Eingang auszuschalten; wurde das Gerät über die Aktivierung des multifunktionalen Eingangs ausgeschaltet, kann es nicht im manuellen Modus eingeschaltet werden (solange, bis der Ausgang deaktiviert wird).

4.3.2 Start des Garzyklus

Um den Garzyklus zu starten, wie folgt vorgehen:

1. Sicherstellen, dass der Timer für das Garen eingestellt ist, dass das Gerät eingeschaltet ist und kein Prozess im Gange ist.
2. Die Taste „START/STOP“ drücken und freigeben: die LED „TIMER“ schaltet sich ein und der untere Teil des Displays „OBERER TEIL“ zeigt die verbleibende Garzeit an.

4.3.3 Funktion „wöchentliche programmierte Einschaltung“

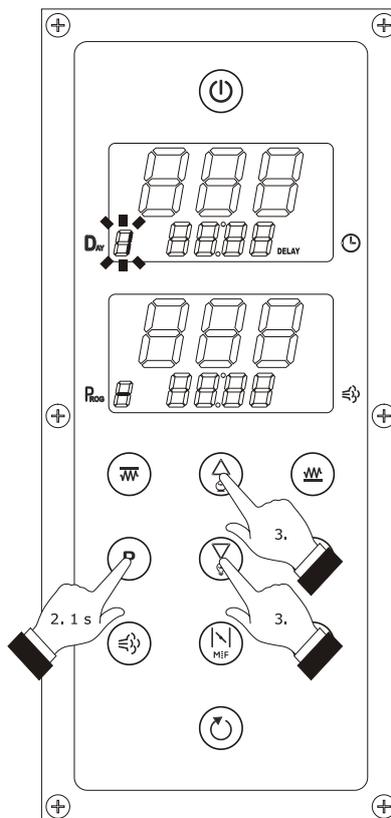
Einstellung von Tag und Uhrzeit des Einschaltens sowie des zu startenden Programms
 Der Einschalttag wird im Format 1 bis 7 angezeigt, wobei 1 für Montag steht und so weiter; die Uhrzeit wird im 24 h-Format (Stunden:Minuten) angezeigt.

Um den Einschalttag einzustellen, folgendermaßen vorgehen:

1. Sicherstellen, dass keine Programme verwendet werden und kein Prozess im Gange ist.
2. Die Taste „PROGRAMME“ 1 s lang gedrückt halten: Die LED „VERZÖGERUNG“ leuchtet auf und der untere Teil des Displays „OBERER TEIL“ zeigt den Einschalttag an; der Wert des Einschalttages blinkt.
Falls keine Uhrzeit für den Start eingegeben ist, zeigt der untere Teil des Displays „OBERER TEIL“ nur den Wert des Einschalttages an.
3. Die Taste „UP“ oder die Taste „DOWN“ innerhalb 15 Sekunden drücken und freigeben, um den Tageswert einzugeben.

Um das zu startende Programm zu aktivieren, folgendermaßen vorgehen:

4. Die Taste „PROGRAMME“ während der Eingabe des Einschalttages drücken und freigeben: Der untere Teil des Displays „UNTERER TEIL“ zeigt die Nummer des als erstes verwendeten Programms an; die Nummer des Programms blinkt.
Wird kein Programm verwendet, blinkt auf dem unteren Teil des Displays „UNTERER TEIL“ die Anzeige “-“.
5. Die Taste „UP“ oder die Taste „DOWN“ innerhalb 15 Sekunden drücken und freigeben, um die Nummer eines Programms auszuwählen.



Einstellung von Tag und Uhrzeit des Einschaltens sowie des zu startenden Programms

Um die Einschaltzeit einzustellen, folgendermaßen vorgehen:

6. Zur Einstellung der Stunden die Taste „PROGRAMME“ während der Einstellung des zu startenden Programms drücken und freigeben: Die Stundenanzeige blinkt.
7. Die Taste „UP“ oder die Taste „DOWN“ innerhalb 15 Sekunden drücken und freigeben, um den Stundenwert einzugeben.
8. Zur Einstellung der Minuten die Taste „PROGRAMME“ während der Einstellung der Stunden drücken und freigeben: Die Minutenanzeige blinkt.
9. Die Taste „UP“ oder die Taste „DOWN“ innerhalb 15 Sekunden drücken und freigeben, um die Minuten einzugeben.

Um einen anderen Einschalttag einzustellen, folgendermaßen vorgehen:

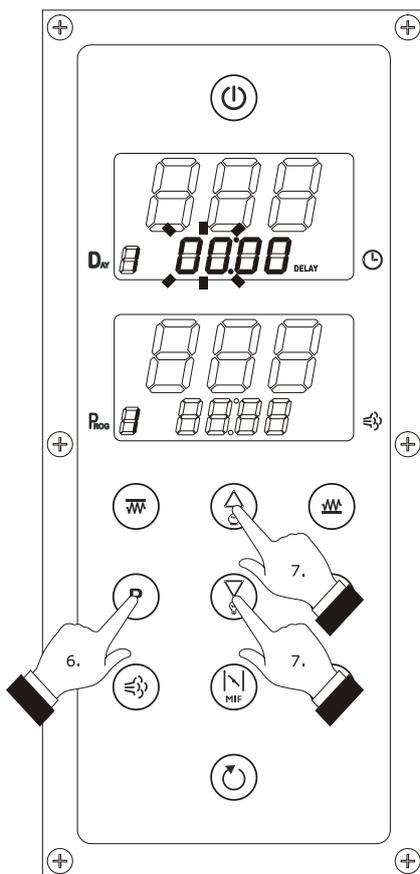
10. Die Taste „PROGRAMME“ während der Einstellung der Minuten drücken und freigeben: Die Tagesanzeige blinkt.
11. Die Punkte 3 bis 9 wiederholen.

Um den Vorgang zu verlassen, folgendermaßen vorgehen:

12. Die Taste „PROGRAMME“ 1 s lang gedrückt halten: die LED „VERZÖGERUNG“ erlischt.

Um den Vorgang vorzeitig zu verlassen, folgendermaßen vorgehen:

13. 60 s lang keine Taste drücken (eventuelle Änderungen werden nicht gespeichert).



Einstellung von Tag und Uhrzeit des Einschaltens sowie des zu startenden Programms

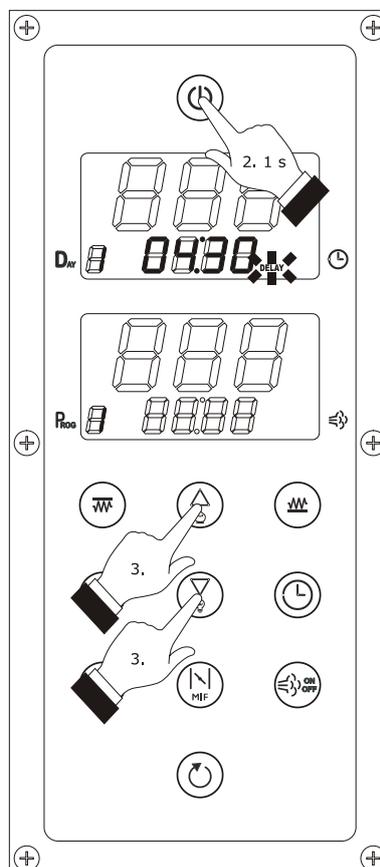
4.3.4 Start der Funktion „wöchentliche programmierte Einschaltung“

Um die Funktion „wöchentlich programmierte Einschaltung“ zu aktivieren, folgendermaßen vorgehen:

1. Sicherstellen, dass die Tage und die Uhrzeit für das Einschalten sowie die zu startenden Programme eingegeben sind. Das Gerät durch Drücken der Taste „ON/STAND-BY“ für 1 s ausschalten: Die LED „VERZÖGERUNG“ blinkt, der untere Teil des Displays „OBERER TEIL“ zeigt den Einschalttag und die Einschaltzeit der nächsten programmierten wöchentlichen Einschaltung an und der untere Teil des Displays „UNTERER TEIL“ zeigt die Nummer des zu startenden Programms an.
2. Die Taste „UP“ oder die Taste „DOWN“ innerhalb 15 Sekunden drücken und freigeben, um eine wöchentlich programmierte Einschaltung auszuwählen.
3. Innerhalb von 15 s die Taste „START/STOP“ 1 s lang gedrückt halten: Die LED „VERZÖGERUNG“ leuchtet kontinuierlich, das Display des Geräts zeigt den Tag und die Uhrzeit der Einschaltung der nächsten programmierten Einschaltung sowie die Nummer des zu startenden Programms an und das Gerät verlässt den Vorgang. Wird eine programmierte wöchentliche Einschaltung durch Drücken und Freigeben der Taste „PROGRAMME“, der Taste „UP“ und der Taste „DOWN“ nach Aktivierung der Funktion verändert, wird diese Änderung nicht gespeichert.

Um den Vorgang vorzeitig zu verlassen, folgendermaßen vorgehen:

4. Die Taste „ON/STAND-BY“ drücken und freigeben oder 15 s lang nicht betätigen (eventuelle Änderungen werden nicht gespeichert).



Start der Funktion „wöchentliche programmierte Einschaltung“

4.3.5 Deaktivierung der Funktion „wöchentliche programmierte Einschaltung“

Um die Funktion „wöchentlich programmierte Einschaltung“ zu deaktivieren, folgendermaßen vorgehen:

1. Sicherstellen, dass kein Prozess im Gange ist.
2. Die Taste „START/STOP“ 1 s lang gedrückt halten: die LED „VERZÖGERUNG“ erlischt.

4.3.6 Funktion „Energieeinsparung“

Um die Funktion „Energieeinsparung“ zu aktivieren, folgendermaßen vorgehen:

1. Sicherstellen, dass das Gerät nicht ausgeschaltet ist, dass kein Prozess im Gange ist und die Funktion „schnelles Aufheizen“ nicht läuft.
2. Die Taste „UP“ drücken und freigeben: die LED schaltet sich ein und die Funktion wird aktiviert.

4.3.7 Einstellung des Wochentags und der Uhrzeit

Der Wochentag wird im Format 1 bis 7 angezeigt, wobei 1 für Montag steht; die Uhrzeit wird im 24 h-Format (Stunden:Minuten) angezeigt.

Um den Wochentag einzustellen, folgendermaßen vorgehen:

1. Sicherstellen, dass kein Garzyklus läuft und kein Prozess im Gange ist.
2. Die Taste „UHR“ 1 s lang gedrückt halten: Die LED „ZEITUHR“ leuchtet auf und der untere Teil des Displays „OBERER TEIL“ zeigt den Wochentag und die Uhrzeit an; der Wert des Wochentages blinkt.
3. Die Taste „UP“ oder die Taste „DOWN“ innerhalb 15 Sekunden drücken und freigeben, um den Tageswert einzugeben.

Um die Stunden einzugeben, folgendermaßen vorgehen:

4. Die Taste „UHR“ während der Einstellung des Wochentages drücken und freigeben: Der Stundenwert blinkt.
5. Die Taste „UP“ oder die Taste „DOWN“ innerhalb 15 Sekunden drücken und freigeben, um den Stundenwert einzugeben.

Um die Minuten einzugeben, folgendermaßen vorgehen:

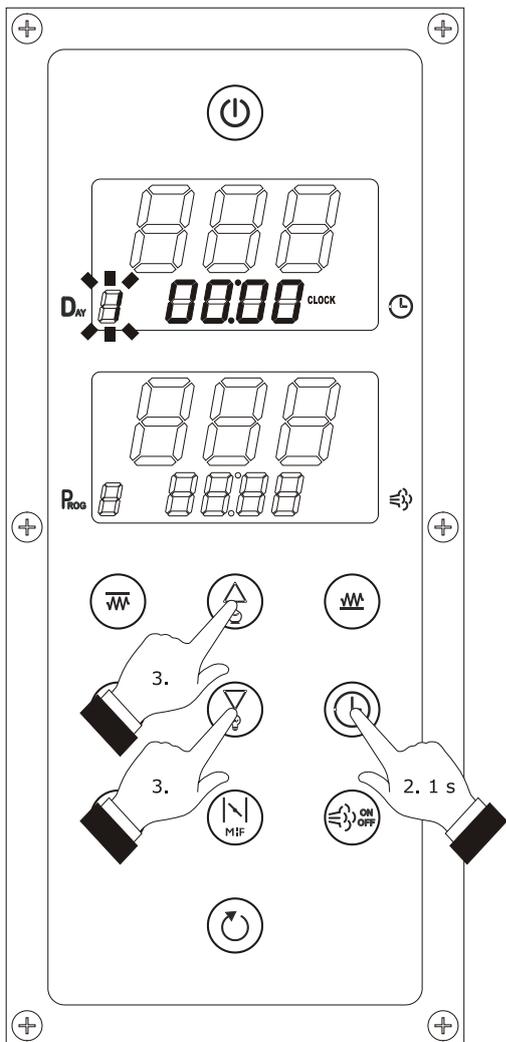
6. Die Taste „UHR“ während der Einstellung der Stunden drücken und freigeben: Die Minutenangabe blinkt.
7. Die Taste „UP“ oder die Taste „DOWN“ innerhalb 15 Sekunden drücken und freigeben, um die Minuten einzugeben.

Um den Vorgang zu verlassen, folgendermaßen vorgehen:

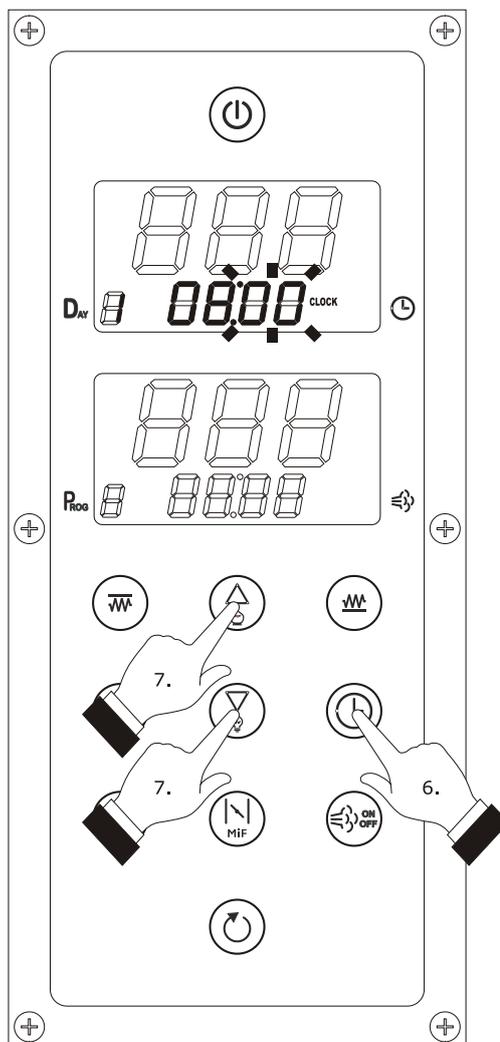
8. Die Taste „UHR“ während der Einstellung der Minuten drücken und freigeben: Die LED „ZEITUHR“ schaltet sich aus und das Gerät verlässt den Vorgang.

Um den Vorgang vorzeitig zu verlassen, folgendermaßen vorgehen:

9. 15 s lang keine Taste drücken (eventuelle Änderungen werden nicht gespeichert).



Einstellung des Wochentages und der Uhrzeit



Einstellung des Wochentages und der Uhrzeit

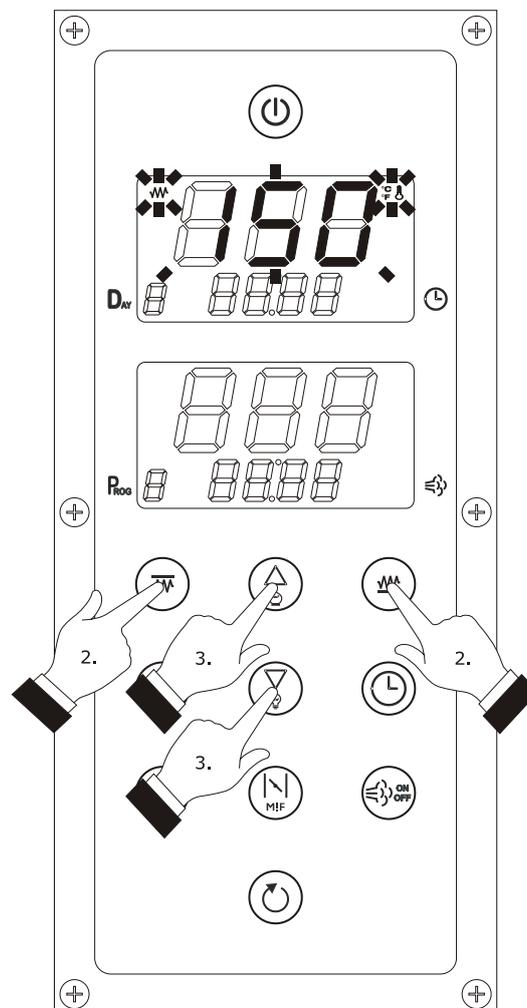
4.3.8 Einstellung des Arbeitssollwerts

Um den Arbeitssollwert einzustellen, folgendermaßen vorgehen:

1. Sicherstellen, dass das Gerät nicht ausgeschaltet ist und kein Prozess im Gange ist.
2. Die Taste „OBEN“ oder die Taste „UNTEN“ drücken und freigeben: Die LED und die LED des Displays „OBERER TEIL“ blinken und der obere Teil des Displays zeigt den blinkenden Sollwert an.
3. Die Taste „UP“ oder die Taste „DOWN“ innerhalb 15 Sekunden drücken und freigeben, um den Sollwert einzugeben.
4. Zweimal die Taste „OBEN“ oder die Taste „UNTEN“ drücken und freigeben oder 15 s lang nicht betätigen: Die LED und die LED schalten sich aus und das Gerät verlässt den Vorgang.

Um den Vorgang vorzeitig zu verlassen, folgendermaßen vorgehen:

5. 15 s lang keine Taste drücken (eventuelle Änderungen werden nicht gespeichert).



Einstellung des Arbeitssollwerts

KAP. 5 - WARTUNG

ACHTUNG: Vor Wartungseingriffen sicherstellen, dass das Gerät vom Netz abgetrennt ist.
Die Beschreibung der Arbeiten genau durchlesen und alle Schritte befolgen.

5.1 Ordentliche Wartung

5.1.1 Reinigung des Ofens

Das Gerät immer von der Stromquelle abtrennen und den Ofen vor einer Reinigung abkühlen lassen.

Bei der Innenreinigung des Backofens ist besondere Vorsicht geboten; die Ansammlung von Fett und anderen Lebensmittelrückständen im Ofen kann zu Bränden führen.

Für die Reinigen der Garkammer ein feuchtes Tuch verwenden, keine aggressiven Reinigungsmittel oder Säuren verwenden, um die Beschichtung des Kammerinneren nicht zu beschädigen.

Beim Reinigen der Außenfläche auf die Bedientafel und die Tür der elektrischen Kontakte achten; unbedingt vermeiden, dass Wasser in den Ofenrahmen eintritt.

Regelmäßig die Lufteinlässe der Ofenplatten reinigen.

Die Reinigung der Fenster aus Hartglas darf nur und ausschließlich bei abgekühltem Ofen durchgeführt werden, um zu verhindern, dass sie aufgrund der starken Temperaturschwankungen brechen.

5.1.2 Transport des Ofens

Der Ofen ist so gebaut, dass er von Hand oder mit mechanischen Mitteln transportiert werden kann.

Der Ofen wird dem Kunden auf einer Holzpalette geliefert, damit er auf einem mechanischen Transportmittel, z.B. Gabelstapler, transportiert werden kann. Für einen manuellen Transport müssen genügend Arbeiter zur Verfügung stehen, damit das Gewicht des Ofens, gleichmäßig verteilt auf alle Arbeitskräfte, nicht mehr als 30 kg pro Person beträgt (siehe GvD. 626/94 Italien).

Bei Verwendung eines Transportmittels mit Haken müssen für das Gewicht des Ofens geeignete Bügel verwendet werden, die die gesamte Verpackung umfassen.

5.2 Außerordentliche Wartung

Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, müssen von einem Fachtechniker oder nur nach Kontaktaufnahme mit dem technischen Kundendienst des Herstellers durchgeführt werden.